

Gemeinde ERZHAUSEN

BESCHLUSS

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

vom Montag, den 10.05.2021.

8. Sachstandsbericht zur Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes (OZG)

Drucksache VI/384

Zunächst gibt es mehrere Sachfragen zum Stand der Überarbeitung der Homepage.

Die Bürgermeisterin beantwortet die Fragen. Die Homepage wird derzeit mit der EKOM21 entwickelt, eine Agentur unterstützt bei der Entwicklung des Logos und des Layouts. Nach Zustimmung aus dem Gemeindevorstand und der Verwaltung muss als nächstes die Struktur der Webseite, das Megamenu, definiert werden. Die Homepage basiert auf „dem System Civento“ von EKOM21, in dem viele Module („Strecken“) für das Onlinezugangsgesetz bereits enthalten sind. Zusätzliche Strecken werden innerhalb der im Landkreis gebildeten Cluster aus mehreren Gemeinden erarbeitet. Es gibt 4 Cluster im Kreis, eines der Cluster arbeitet mit der IT der Stadt Darmstadt zusammen. Je ein Repräsentant aus jedem Cluster und aus der Stadt Darmstadt bilden die Steuerungsgruppe. Beispiele für eine auf Civento basierende Homepage sind Kriftel, Bad Emstal und viele weitere Gemeinden in Hessen.

Im weiteren Verlauf werden kritische Fragen zum Projektlauf gestellt.

Gefragt wird nach einer konkreten Projektplanung mit Nennung von Meilensteinen und Zeitzielen sowie einer Gesamtübersicht der zu erwartenden Aufwände und Kosten. Eine solche Projektplanung liegt derzeit nicht vor.

Insbesondere wird nach den konkreten Zielen für das Jahr 2021 gefragt. Laut Bürgermeisterin sind noch keine konkreten Ziele für das OZG im Jahr 2021 benannt. Es zeige sich, dass die Zielsetzung schwierig ist, da das Land zunehmend mehr Angebote bereitstellt, auf die die Kommunen zurückgreifen können. Den anderen Clusterkommunen geht es genauso.

Reinhard Neumann bemängelt, dass dem Ausschuss ein veralteter Sachstandsbericht aus dem Februar vorgelegt wurde, in dem trotz der schon längeren Laufzeit des Projekts der Punkt „Klärung der Zuständigkeiten“ nur mit 25% fertig gemeldet ist. Die Bürgermeisterin korrigiert diese Zahl mit dem Hinweis, dass die Zuständigkeit geklärt ist: Herr Heller ist für das Projekt zuständig.

Die Bürgermeisterin berichtet von einem Digitalisierungsworkshop mit Unterstützung des Landes Hessen. Dort sei als Bewertung herausgekommen, dass Erzhausen im Vergleich nicht schlecht dasteht.

Mitteilung:

Das Thema bleibt im Ausschuss. Zur nächsten Sitzung wird Thorsten Heller beigelegt, um Auskunft über den aktuellen Stand geben zu können.

Die Fraktionen werden aufgefordert, bis zum 24.05.2021 konkrete Fragen zum Projekt und dem vorgelegten Bericht an den Ausschussvorsitzenden Roland Blüm zu senden. Dieser konsolidiert die Fragen und leitet sie an Thorsten Heller zur Beantwortung weiter.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)